

## Beschlussvorlage

### Tagesordnungspunkt:

Ankauf von Geschäftsanteilen der Verkehrsgesellschaft Bergisches Land mbH (VBL) durch die Oberbergische Verkehrsgesellschaft AG (OVAG)

Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis			Sitzungs- termin
	einst.	Enth.	Gegen.	
Haupt- und Finanzausschuss				27.09.2005
Rat der Gemeinde				18.10.2005

### Finanzielle Auswirkungen:

### Sachverhalt:

Durch die Mehrheitsübernahme an der VBL besitzt die OVAG seit 01.01.2005 75 % der Anteile.

Der Kreistag des Oberbergischen Kreises hat zu dieser Mehrheitsübernahme Ende 2004 einen entsprechenden Beschluss gefasst und diesen der Bezirksregierung gem. § 115 GO angezeigt.

Die Bezirksregierung hat im Rahmen der Prüfung der Anzeige gefordert, dass im Hinblick auf die Beteiligung von kreisangehörigen Kommunen an der OVAG auch dort entsprechende Ratsbeschlüsse einzuholen und anzuzeigen sind.

Der Landrat des Oberbergischen Kreises ist in seiner Eigenschaft als untere staatliche Verwaltungsbehörde von der Bezirksregierung gebeten worden, diese Beschlüsse einzuholen und die Anzeigen gebündelt der Bezirksregierung zuzuleiten.

Der Rat der Gemeinde Marienheide hat somit nachträglich einen entsprechenden Beschluss herbeizuführen und anschließend die Mehrheitsübernahme auf der Grundlage dieses Beschlusses gem. § 115 GO anzuzeigen.

#### Nachrichtlich:

Die Gemeinde Marienheide ist mit 78.400 Euro an der OVAG beteiligt, das entspricht 1,6666 % des Stammkapitals.

## **Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Gemeinde stimmt der Mehrheitsübernahme der Oberbergischen Verkehrsgesellschaft AG an der Verkehrsgesellschaft Bergisches Land mbH zu. Der Mehrheitsanteil der OVAG beträgt 75 % an der VBL.

Dieser Beschluss ist der Aufsichtsbehörde gem. § 115 GO anzuzeigen.

Uwe Töpfer

Marienheide, 05.Sep.2005